

Bei Polzin bezeichnet Polks ein kleines und fettes Schwein. O. Knoop läßt den Lockruf butsch vielleicht zurückführen auf polnisch pózdź, den Imperativ von isć kommen, wie man in Gnesen den Hunden zuruft: pózdź tu, komm' her! Als polnischen Lockruf nennt K. Niut niut! und Bernd hat nutsch nutsch! als Lockruf und Nutschen, Nutschcken für die Schweine selbst, besonders junge. Ebenso heißt's in Hinterpommern Nütschkes und Nutscheschweinchen. Wie buchel zu butsch, Buchelke zu Butschke, so stellt sich nach Knoop sprachlich auch die Form Nuchelke zu Nutschke, und alle diese Wörter bezeichnen etwas Kleines überhaupt. Um Polzin in Pommern lockt man die Ferkel mit Liter liter!

Ziege, Ziegenbock.

Bei der Ziege ist Burr! ein Lockruf, sodann Meck meck!, auch nach Frischbier Matz (so in Sagorz, Kr. Neustadt), wie für's Schaf; auch Hödd (Samland). Sie heißt Zicke.

Die polnische Zunge ruft nach dem Namen Koś (Koza).

Die junge Ziege, das Zickel, ist das Höken oder Hippchen; ihr Lockruf ist Hipp Hipp! (Zippnow, Kr. Dt. Krone).

Namen für Ziegen sind Billy, Jenny, Ilse, Irene, Nanny, (Sagorsz). Frau Base heißt eine Zicke im Milchpeter in Danzig's Vorzeit v. W. Domansky.

Der Ziegenbock wird oft Menter (Mentor?) genannt (ob nicht mehr märkisch?); Ableitung außerdem unklar.

Namen für ihn sind Hans, Jacob, Peter.

Sein Lockruf Meck meck! ist auch der Neckruf für die Mitglieder der ehrenwerthen Schneiderzunft.

Die Ziege, meist im männlichen Thiere, ist der Glückstern in Viehställen gegen die Lungenseuche und in Pferde- ställen gegen die Ratten.

Kaninchen.

Das Kaninchen hat zum Lockrufe ein Mocke Mocke! Daneben giebt Frischbier noch an Trusch Trusch!

In der Altmark (Urdsbr. l. l.) ist Lockruf für das Kaninchen: Muckel Muckel!